

„Wie werde ich Leistungsanbieter im Rehasport?“

Online-Seminar

Grundsätzlich haben alle Sportvereine, Physiotherapien, Fitnessstudios oder sonstige geeignete Institutionen die Möglichkeit, unter Einhaltung bestimmter Qualitätsrichtlinien, Anbieter zu werden und damit Rehabilitationssport durchzuführen und abzurechnen.

Rehabilitationssport setzt auf die positiven Wirkungen des Sportes für die Gesundheit und ist eine ärztlich verordnete Leistung, die das Budget des Arztes nicht belastet. Die Kosten für die 50 bis zu 120 Trainingseinheiten, die bei Vorliegen einer verordnungsrelevanten Diagnose den Teilnehmer:innen verschrieben werden können, werden in aller Regel von den Krankenkassen und Rentenversicherungen übernommen.

Wie genau können Sie nun Anbieter werden? Wie erfolgt eine Zertifizierung? Was muss ich hinsichtlich der Rahmenbedingungen beachten? Welche Diagnosen sind verordnungsrelevant? Wie findet die Abrechnung statt? Wie kann die Übungsleiterqualifikation, die sog. „B-Lizenz Rehabilitationssport“, erworben werden?

Insbesondere wenn bereits eine entsprechende Übungsleiterqualifikation vorliegen sollte, ist eine Umsetzung über eine VBRS M-V Mitgliedschaft, schnell erfolgt.

Termine:

Mittwoch, der 19.01.2022 13.00 Uhr

Mittwoch, der 19.01.2022 18.30 Uhr

•an beiden Terminen wird Identisches vermittelt•

Anmeldefrist:

12.01.2022

Kosten:

kostenfrei

Ausrichter: VBRS M-V e.V.

Anmeldung: doerte.plessentin@vbrs-mv.de; 0381- 80877050

Bitte melden Sie Name, Verein/Praxis/Institution und E-Mail-Adresse

Die Zugangsdaten für das Online-Seminar werden an die angegebene Mailadresse versendet.